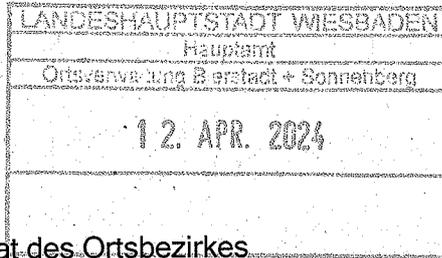




Der Oberbürgermeister



Ortsbeirat des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Bierstadt

über

die Ortsverwaltung
Wiesbaden-Bierstadt
(100500)

8. April 2024

TOP 16 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Bierstadt vom 15. Februar 2024

- Tagesordnungspunkt „Einrichtung einer Mountainbikestrecke / „Dirt Track“
- Vorlagen-Nr. 24-O-08-0009
- Beschluss Nr. 0017

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Volland,
sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates,

mit dem o. g. Beschluss haben Sie um die Prüfung gebeten, auf welchem städtischen Grundstück in der Ortsrandlage von Wiesbaden-Bierstadt zeitnah eine „Dirt Track“-Mountainbikestrecke eingerichtet werden könnte.

Hierfür haben Sie konkrete Flurstücke in der Gemarkung Bierstadt sowie Flächen an der geplanten Schule in Bierstadt-Nord benannt.

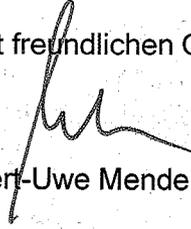
Die Flurstücke 102/3, 103/3 und 104/3 von Flur 51 in der Gemarkung Bierstadt sind allerdings in Privatbesitz; die Flurstücke 102/2, 103/2 und 104/2 gehören dem Liegenschaftsamt.

Neben diesem wäre für eine planungsrechtliche Einschätzung auch das Stadtplanungsamt und, da es sich hier voraussichtlich um einen Außenbereich handelt, auch das Umweltamt einzubeziehen. Im Zuge eines Genehmigungsverfahrens wären viele offene Fragen zu klären, z.B. ob die Strecke kommerziell oder durch einen Verein betrieben werden soll, ob es sich dabei um eine bauliche Anlage handelt, ob diese in der Nähe zu schutzbedürftigen Wohnnutzungen liegt etc.

Für das ebenfalls von Ihnen vorgeschlagenen Gelände am Campus der neuen integrierten Gesamt- und Grundschule in Bierstadt-Nord gab es bereits in der Vergangenheit Anfragen für sportliche Outdoornutzungen, die allesamt vom Umweltamt aufgrund der einhergehenden Lärmbelastigung versagt wurden. Gleiches würde wahrscheinlich auch für eine Mountainbikestrecke gelten.

All dies spricht nicht für die Möglichkeit einer kurzfristigen Umsetzung der Maßnahme. Davon abgesehen; dass leider weder die Kosten für den Bau einer solchen Strecke, noch für die Pflege und Instandhaltung im städtischen Haushalt abgebildet sind.

Mit freundlichen Grüßen



Gert-Uwe Mende